

35. Jumelage 2016

Bassens Kleinostheim



Gut 100 Teilnehmer aus Kleinostheim und etliche mehr in Bassens bei Bordeaux werden das diesjährige Pfingstwochenende in guter Erinnerung behalten: Gemeinsam feierten sie bei gutem Wetter das 35-jährige Bestehen ihrer kommunalen Partnerschaft.

Herausragend bei dem dreitägigen Programm waren der offizielle Festakt mit bemerkenswerten Redebeiträgen zum Fortbestand der Beziehung, das «Steel-Drum-Konzert» und der fröhliche Abend mit musikalischer Gestaltung durch La Banda, Musikverein Kleinostheim und Musique seventies. Auch die Diashow des Fotoclub «Ombres et lumières» wurde mit viel Beifall aufgenommen.



Eher touristisch-landeskundliche Aspekte standen im Vordergrund bei der Besichtigungstour durch Bassens am Samstag, bei einem Besuch des sonntäglichen Marktes und dem Ausflug nach



Bordeaux, bei dem die Gästeführer über die Stadtentwicklung informierten. Wo jahrelang das Bild einer Industriebrache die Uferlandschaft entlang der Garonne prägte, ist eine prächtige, straßenverkehrsfreie Uferpromenade entstanden. Dies fiel besonders denjenigen auf, die schon viele Jahre bei der Gemeindepartnerschaft dabei sind. Städtebauliche Visionen zur Belebung einer Uferpromenade im Einklang zwischen Natur und Technik führten u.a. zum Ausbau des Straßenbahnnetzes in Bordeaux. Der Vorstadtbereich, zu dem unsere

Partnergemeinde Bassens gehört, ist nun seit zehn Jahren angebunden – eine Tram trägt auch den Namen „Kleinostheim“. Im Zuge der Stadtneugestaltung musste aber nicht einfach Altes Neuem weichen. Vielmehr gelang es, dass unter Erhaltung vorhandener Lebensqualität eine Verschönerung des Lebensumfeldes erfolgte, mit dem Ziel der Entlastung von allen durch den Straßenverkehr entstehenden Belästigungen.

Dass die französische Sprache für die Rathausdelegation und die Kleinostheimer Reisegruppe kein Hindernis bildete, war auch bei dieser Jubiläumsfeier wieder Catherine Rioux zu verdanken. Zur Reisevorbereitung hatte sie einen Blitzkurs in französischer Sprache mit zahlreichen Teilnehmern durchgeführt und leistete in den drei Tagen in Bassens viel „Übersetzungsarbeit“ bei den offiziellen Anlässen.



35. Jumelage 2016



Für Bürgermeister Jean-Pierre Turon, der in nächster Zeit altersbedingt aus dem Amt scheidet, war es die letzte offizielle Ansprache bei einem Gemeindepartnerschaftsjubiläum mit Kleinostheim. Er gab einen Rückblick auf die zahlreichen Ereignisse und die vielen sichtbaren Symbole der Partnerschaft, die in all den Jahren entstanden sind. Die Begegnungen waren immer auch ein fruchtbarer Lernprozess, wie man das



35 ans d'amitié ça se fête !

Le jumelage est le symbole de l'amitié franco-allemande. C'est le signe d'une ouverture sur l'Europe et sur le Monde. Dans un contexte de perte de repères et de repli sur soi, nous avons besoin d'insister avec force et conviction sur le sens de nos valeurs. La fraternité entre les peuples en est une fondamentale. Sublimier 35 ans de relations épanouies entre l'Allemagne et la France, entre Kleinostheim et Bassens, c'est justement l'objectif de ce carnet de voyage.

Ensemble, continuons l'aventure !

35 Jahre Freundschaft, das muss gefeiert werden !

Die Partnerschaft ist das Symbol der Deutsch-Französischen Freundschaft. Es ist ein Zeichen sich Europa und der Welt zu öffnen.

In einem Moment, wo viele die Orientierung verlieren und sich auf sich zurückziehen, müssen wir mit aller nötigen Überzeugungskraft den Sinn unserer Werte verteidigen. Die Bruderschaft unter den Völkern ist davon einer der wichtigsten. Sublimieren wir 35 Jahre erfüllte Beziehungen zwischen Deutschland und Frankreich, zwischen Kleinostheim und Bassens, genau das ist unser Ziel dieses Reiseheftes
Gemeinsam, setzen wir unser Abenteuer fort !

Gemeindeleben noch besser gestalten kann. Als Gastgeschenk übergab er eine Fotocollage aus 35 Jahren Gemeindepartnerschaft und eine eigens zum Jubiläum erstellte Fotobroschüre, die jeder Teilnehmer bei der Abreise erhielt.



Für Bürgermeister Dennis Neßwald war die Teilnahme an der Jubiläumsfeier in Bassens eine Premiere, auch wenn sich die beiden Bürgermeister schon bei der Einweihung des Feuerwehrhauses in Kleinostheim 2014 und anlässlich der Jubiläumsfeier im vergangenen Jahr kennen gelernt hatten. Als Gastgeschenk überreichte er eine von dem Aschaffener Bildhauer Helmut Hirte aus dem Kleinostheimer Phonolith gefertigte Skulptur. Der „Phonolith“ wurde im Jahr 2014 von deutschen Geowissenschaftler zum Gestein des Jahres 2014 gekürt. Kleinostheim ist in Bayern der einzige Ort, an dem dieses Gestein zu finden ist, insgesamt ist es ein seltenes Gestein mit geringem Vorkommen. Die Kleinostheimer Bürger hatten im vorigen Jahrhundert einen Steinbruch angelegt, um von dort Phonolith für Gebäude- und Straßenbauarbeiten abzubauen. So wurde mit diesem Stein der Partnergemeinde ein Stück Kleinostheimer Kulturgeschichte überreicht.

35. Jumelage 2016

Bassens Kleinostheim



Die Gemeindepartnerschaft gehört heute, 35 Jahre nach Unterzeichnung der Verträge, zur „DNA“ der beiden Gemeinden. „Bassens lebt in unseren Herzen. Dies ist keine Partnerschaft der leeren Worte, sondern eine Partnerschaft voller Leben, Freundschaft und Herzlichkeit.“ Bürgermeister Dennis Neßwald bedankte sich für die Einladung zum 35-jährigen Jubiläum, für die „fantastische“ Gastfreundschaft, für die Offenheit und Herzlichkeit und für das Gefühl, unter Freunden zu sein. Einen besonderen Dank richtete er auch an die Mitglieder des Partnerschaftsverein Kleinostheim / Bassens 2000 e. V. für die Unterstützung bei den Reisevorbereitungen und die Begleitung der neuen Jumelage-Freunde.



Pfingstmontag war dann Rückreisetag. Der Bus des Musikvereins Kleinostheim, die mit dem Auto Angereisten und die Flugreisenden wurden am Vormittag mit großem Aufgebot und herzlichen Umarmungen verabschiedet. Einige Gäste nutzten die Gelegenheit, um nach den anstrengenden drei Tagen auch noch eine ruhigere Zeit vor Ort zu verbringen.



ks